



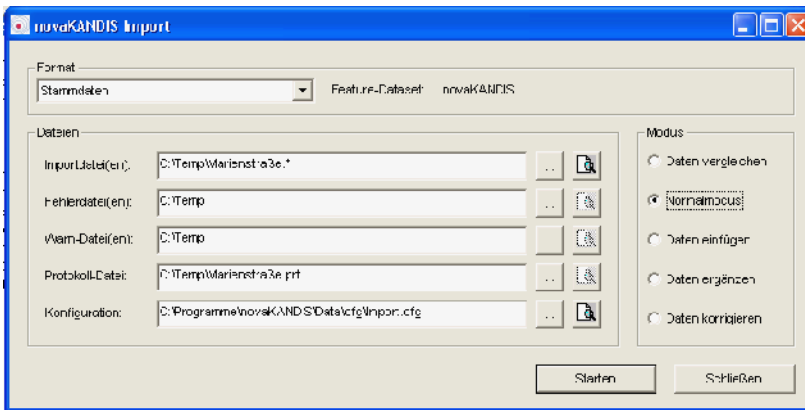
Wofür stehen novaKANDIS Schnittstellen?

novaKANDIS steht für effizientes und modernes Kanalmanagement für Kommunen, Zweckverbände, Stadtwerke und die Entsorgungswirtschaft unter ArcGIS®.

Die Schnittstellenmodule bilden ein zentrales Element des Kanalmanagements und der novaKANDIS-Modulfamilie. Der Datenaustausch wird über diese Schnittstellen sehr effizient und sicher vollzogen.

Dieses Produktblatt beschreibt die gemeinsamen Eigenschaften der Schnittstellen für Stammdaten und allgemeine Schnittstellen.

Flexible Importmodi

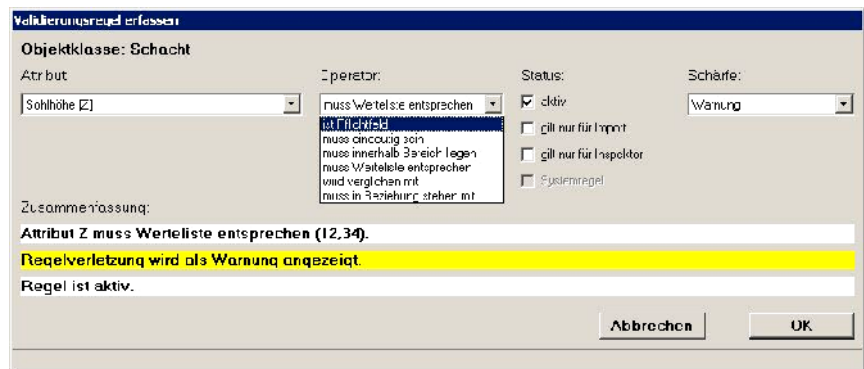


Die Oberfläche bietet dem Benutzer verschiedene Importmodi an. Abhängig vom gewählten Modus wird das Feld in der Datenbank eingefügt, überschrieben oder es erfolgt kein Eintrag. Dies richtet sich wiederum danach, ob der zu importierende Datensatz bereits in der Datenbank vorhanden ist und ob das betreffende Tabellenfeld gefüllt ist. Sollen die Daten der Importdatei nur mit den Daten der Datenbank verglichen werden, so steht ein separater Modus zur Verfügung.

Während des Imports erfolgt eine ausführliche Protokollierung. Fehler-, Warn-, und Protokolldatei werden erzeugt. Datensätze die beim Import nicht dem geforderten Format entsprochen haben, werden in der Fehlerdatei protokolliert und können nach Bereinigung erneut importiert werden. Die Warndatei informiert z.B. über fehlende numerische Zusätze, die Protokolldatei dokumentiert das Gesamtergebnis der eingefügten, geänderten bzw. abgelehnten Datensätze.

Umfangreiche Prüfungen beim Import

Bei allen Schnittstellen-Formaten werden die Dateien und Daten bereits vor dem Import auf ihre Qualität geprüft. Hier werden sowohl syntaktische als auch semantische Prüfungen vorgenommen. Syntaktische Fehler in Importdateien führen zum Abweisen des entsprechenden Datensatzes, jedoch nicht unbedingt zum vollständigen Abweisen der Datei. Bei semantischen Fehlern kann vom Anwender in der Parametrierung der novaKANDIS-Anwendung für jede einzelne Validierung entschieden werden, ob der Fehler zu einem Abweisen des Datensatzes führt, oder nur zu einer Warnung.



Die Parametrierung der Schärfe der Prüfung ist unabhängig von der Schärfe der Prüfung bei der interaktiven Bearbeitung.



Konfigurierbare Umsetzungen

Datenlieferanten verwenden oft eigene Verschlüsselungen für Materialien, Profile, etc., die ein Hemmnis bei der Übernahme von Daten darstellen. novaKANDIS bietet hierfür die Möglichkeit, Schlüssel beim Import der Daten in die entsprechend der kundenspezifischen Parametrierung verwendeten Schlüssel umzusetzen. Die Konfiguration kann schnittstellenspezifisch und anwenderspezifisch definiert werden und gilt für Import und Export gleichermaßen.

Vorbereich zur Datenprüfung

Stanc	Schachtnr	Lsgprnt d	Lsgprnt d	Schachtnr	Schachtnr	St./le/Plan	Ant. Ausglen	Ant.
Neu	50C00138	Lsgprnt d	Mischwassc	55324E,664	730367,457	NULL	0	
Alt	50C00138	NULL	Mischwassc	55324E,345	730395,803	NULL	0	
Neu	50C00140	Lsgprnt d	Mischwassc	55327E,672	730370,777	NULL	U	
Alt	50C00140	NULL	Mischwassc	55327E,672	730370,777	NULL	0	

Bei der Verwendung von ArcSDE als Datenmanagement steht mit novaKANDIS unter Zuhilfenahme der in ArcGIS implementierten Versionierung ein Vorbereich für neu importierte Daten zur Verfügung. Im Vorbereich werden Daten vor der Übernahme in den eigentlichen Datenbestand geprüft, mit dem Originaldatenbestand abgeglichen und für die Datenübernahme freigegeben.

Die Prüfung von umfangreichen Datenbeständen wird von umfassenden Hilfsmitteln und Oberflächen unterstützt.

Unterstützte Formate

Für folgende Schnittstellenformate werden Import- und Exportformate angeboten:

- KANSCH / KANHAL** Dieses Modul umfasst alle KANDIS-Schnittstellen für Stammdaten von Schächten, Haltungen und Bauwerken. Die Schnittstellen für das Anschlussnetz sind ebenfalls enthalten. Im einzelnen sind dies Schachtstammdaten (KANSCH ab 4.0), Haltungsstammdaten (KANHAL ab 4.0), Haltungszwischenpunkte (KANHALGEO ab 4.0), Bauwerksgeometrie (KANSONG ab 4.0), Bauwerksdeckel (KANSOND ab 4.0), Anschlussleitungen (HAUSLEI ab 4.0), Anschlusschächte (HAUSREV ab 4.0) und Abzweige (HAUSABZ ab 4.0). Die Schnittstellenbeschreibung ist bei CADMAP erhältlich.
- ISYBAU Typ K 96** Mit diesem Modul kann der Import bzw. Export der Schacht- und Haltungsstammdaten aus bzw. in das ISYBAU-Format Typ K 96 vorgenommen werden.
- TVKANDIS** TV-Untersuchungsdaten können über die KANDIS-Schnittstelle TVKANDIS (ab Version 4.0) übertragen werden. Mit der Schnittstellen-Version 4.0 werden auch TV-Untersuchungsdaten gemäß der europäischen Norm EN 13508-2 unterstützt.
- ISYBAU Typ S/H 96** Bei diesen Importformaten werden TV-Untersuchungsdaten der Schächte und Haltungen übertragen.
- ISF** ISF ist ein Format der IBAK und beinhaltet Daten zur TV-Untersuchung für TVKANDIS und ISYBAU 96, ergänzt um Routeninformationen.
- DWA M 150** Dieses Modul bietet die xml-basierte Schnittstelle nach DWA M 150 (ehemals ATV).
- HYSTEM /EXTRAN** Mit dieser Schnittstelle werden zum Programm HYSTEM/EXTRAN der ITWH Hannover die Grundlagendaten für die hydraulische Berechnung exportiert und die Ergebnisse importiert.
- HYDROCAD** Mit dieser Schnittstelle werden zum Programm HYDROCAD der Dorsch Consult die Grundlagendaten für die hydraulische Berechnung exportiert und die Ergebnisse importiert.